

„Berliner Tageblatt“

erschien täglich zweimal mit Ausnahme des Sonntags, an welchem es nur in einer Ausgabe erscheint...



Abonnements-Preis

Das „Berliner Tageblatt“ mit „Berliner Zeitung“, sowie dem „Allgemeinen Anzeiger“...

Berliner Zeitung

Nummer 23.

Berlin, Donnerstag, den 14. Januar 1897.

XXVI. Jahrgang.

Der neue russische Minister des Aeußeren.

Die Verlegung des bisherigen russischen Gesandten am bairischen Hofe, des Grafen Murawiew, zum Minister der auswärtigen Angelegenheiten nach Petersburg ist am Neujahrstage allen Blicken vor vollzogener Thatlage geworden.

Wie dem aber auch sei. Zu beiden persönlichen Neigungen sich immer der neue Leiter der russischen auswärtigen Politik bekennen möge, — so viel scheint sicher, daß Graf Murawiew in der Politik französisch-englischer Neigungen...

Ob im Grunde der Seele des Kaisers Nikolaus ähnliche Vorstellungen schlummern, als er den Akt unternahm, die den Grafen Murawiew zum Minister des Aeußeren zu ernennen, bleibt zweifelhaft.

Angelegenheiten des Zarereichs unterstellt ist, gilt als ebenso unrichtiger wie sorgenvoller Staatsmann. Seine innere Entworfenheit ist schon längst allgemein bekannt.

Petersburg, 13. Januar. (W. T. B.) Der „Regierungsbote“ veröffentlicht folgende Erlasse. Durch die der Kaiserin des Reichs...

Die Dienstentlohnungen, welche erst unter Vorbehalt des Unterstaatssekretärs Kohnann, Leiter des Bundesministeriums...

Aus dem Reichstage. Bei der gestern geschehenen der Staatsposition Gehalt des Staatssekretärs im Reichsamt des Innern...

Aus dem Abgeordnetenhause. In der gestrigen Sitzung wurde die zweite Lesung des Schuldenentlastungsgesetzes...

1/2 Prozent als Mindestmaß der obligatorischen Schuldentilgung 1/2 Prozent gelten zu lassen. Herr Bachem vom Centrum erklärte sich zwar gegen die obligatorische Schuldentilgung...

Der Hamburger Hafenstreik.

Im Hamburger Streik haben sich endlich die Arbeitgeber zu einem Schritt des Entgegenkommens entschlossen. Wie bereits festgestellt wurde, hat der Arbeitgeberverband...

Die Arbeitgeber können vor Benennung des Aufsichtsrats die oben genannten Forderungen nicht nachgeben, ohne sich fortgesetzten unersättlichen Wutausbrüchen...

Hamburg, den 12. Januar 1897. Bezüglich der Auffassung, die man allgemein in Hamburg von diesem ziemlich unerwartet gekommenen neuesten Schreiben des Arbeitgeberverbandes an den Senat hat...